

Call to Action - Was kann ich tun?

Allgemeines

- 1) Diskutieren Sie mit uns auch nach der Veranstaltung noch auf Twitter unter dem Hashtag #zkmdATA
- 2) Familie und Freunden von dieser Veranstaltung erzählen
- 3) Zusammen mit Familie und/oder Freunden den Film "A Good American" im Kino anschauen
- 4) Diskussionspapier mit nach Hause nehmen und mit Familie und Freunden diskutieren
- 5) Folgeveranstaltung "Innovation oder Datenschutz: Ein falscher Gegensatz?" besuchen
- 6) Über die nächste Krypto-Party informieren und mit Familie und/oder Freunden hingehen
- 7) Nehmen Sie an weiteren Veranstaltungen zu dem Thema Datenschutz, wie z.B. der Anti-Prism-Party in Karlsruhe, teil (<https://www.anti-prism-party.de>).
- 8) Besuch einer Crypto-Party
- 9) Sich über das Dragon Days Festival informieren und vielleicht nächstes Jahr besuchen
- 10) Sich über die IAPP informieren und vielleicht Mitglied werden
- 11) Sich über die DGRI informieren und vielleicht Mitglied werden
- 12) Sich über die GDD informieren und vielleicht Mitglied werden
- 13) Sich über die GI und/oder GChACM informieren und vielleicht Mitglied werden
- 14) Sich bei einem Open-Source-Projekt wie CrypTool aktiv engagieren

Themenbereiche „Politik, Recht und Gesellschaft, Überwachung“

- 1) Als Verbraucher und Bürger stärker auf die eigenen digitalen Spuren achten
- 2) Sich mehr informieren über die eigenen digitalen Rechte als Verbraucher und Bürger
- 3) Als Verbraucher stärker die Berücksichtigung des Datenschutzes schon bei der Konzeption des Produktes einfordern
- 4) Aktuelle Verfassungsbeschwerde von Digital Courage gegen Vorratsdatenspeicherung unterstützen
- 5) Sich über Digital Courage informieren und vielleicht Mitglied werden
- 6) Arbeiten Sie politisch daraufhin, dass mehr Open Source Produkte verwendet werden, die Privatheit von Daten garantieren und Datenschutz vor wirtschaftliche Interessen setzen
- 7) Kaufen Sie Produkte, die "Privacy-by-Design" und "Privacy-by-Default" machen (beispielsweise Pretty-Easy-Privacy, PEP).
- 8) Verlangen Sie Privatsphäre und Kontrolle der Geheimdienste, wo es Ihnen nötig erscheint im politischen und im alltäglichen Leben.
- 9) Intensiver Nachrichten zum Datenschutz (z.B. neues BND-Gesetz, DE-CIX Klage, neues BDSG) verfolgen
- 10) Sich in aktuelle Diskussionen um Datenschutz und Überwachung einmischen
- 11) Einen Blog-Artikel zu Datenschutz und Überwachung schreiben
- 12) Schauen Sie sich die folgenden Videos zum Thema Überwachung an:
 - a. <https://www.youtube.com/watch?v=iHlzURb0WI>, Comics zu Überwachung, 11 min
 - b. <https://www.youtube.com/watch?v=d1qOkJcn2c4>, Vortrag Sascha Lobo zu Überwachung
 - c. <https://www.youtube.com/watch?v=tFrLKMU0UYk>, Interview mit Sascha Lobo, 1 h
 - d. <https://www.youtube.com/watch?v=QtvmjovN2Z0>, Arte Doku: Überwachung Total
- 13) Sich als Jurist/Anwalt/Rechtsexperte stärker für die technische Seite des Datenschutzes interessieren
- 14) Sich als Produktverantwortlicher stärker für Belange des Datenschutzes bei der Konzeption des Produktes einsetzen
- 15) Sich als Informatiker/Programmierer/IT-Experte stärker für die rechtliche Seite des Datenschutzes interessieren

Themenbereich „Email, Internet und sichere Kommunikation“

- 1) Informieren Sie sich im Internet über Methoden zur sicheren Kommunikation
 - a. Anleitungen zur sicheren Email-Kommunikation gibt es z.B. unter der Webseite <https://www.anti-prism-party.de>
- 2) Nutzen Sie Verschlüsselung, wenn Sie vertrauliche Informationen kommunizieren wollen.
 - a. Machen Sie sich hierzu mit Verschlüsselung vertraut (Hierzu ist CrypTool eine gute Hilfe (www.cryptool.org)).
 - b. Email-Verschlüsselung auf dem eigenen Rechner einrichten
 - c. Familie und Freunden beim Einrichten von Email Verschlüsselung helfen
- 3) Überzeugen Sie ihren Bekanntenkreis davon, bei Kommunikation vertraulicher Informationen mit Ihnen sichere Kommunikationswege einzusetzen
- 4) Probieren Sie einen sicheren Messenger (Jitsi, Threema --> siehe Webseite des Hamburger Datenschutzbeauftragten)
- 5) Maßnahmen für sicheres Surfen im Netz auf dem eigenen Rechner einrichten
- 6) Familie und Freunden beim Einrichten von Maßnahmen für sicheres Surfen im Netz helfen
- 7) Ausprobieren von CrypTool (im Browser auf PC oder Smartphone direkt per www.cryptool-online.org, auf dem PC im heruntergeladenen Programm (CT1, CT2 oder JCT))
- 8) Lösen Sie Krypto-Rätsel in MysteryTwister C3 (www.mysterytwisterc3.org)
- 9) Fragen der Sicherheit und des Datenschutzes zum Thema einer wissenschaftlichen Arbeit machen
- 10) Fragen der Sicherheit und des Datenschutzes zum Gegenstand einer wissenschaftlichen Arbeitsgruppe machen
- 11) In sozialen Netzwerken sich so verhalten, wie Sie das im öffentlichen Raum (z.B. Restaurant, Bahnhof, etc.) auch machen würden (wirklich private Dinge gehören nicht in diese Medien)
- 12) Geben Sie nur die Informationen über Ihre Person bekannt, die Sie auch wirklich für die allgemeine Öffentlichkeit bereitstellen wollen
- 13) Verwenden Sie stets sichere Passwörter (Benutzen Sie hierzu einen Passwort-Manager) und nach Möglichkeit Mehrfach-Authentifizierung (sofern der Dienstleister es zulässt)
- 14) Lesen Sie sich die Geschäftsbedingungen von Online-Diensten (AGBs) ganz genau durch, auch wenn dies Mühe macht
- 15) Checken Sie stets Einstellungsoptionen darauf, ob diese auf die für Sie sinnvollen Datenschutz/Privacy-Optionen eingestellt sind (Standardbelegungen sind hier oftmals zu weitgehend)

Themenbereich „Kunst, Kultur, Datenschutz und Überwachung“

- 1) Das Video von Hito Steyerl, How Not to Be Seen: A Fucking Didactic Educational .MOV File (2013) anschauen (<https://www.artforum.com/video/mode=large&id=51651>)
- 2) Christian Sievers, hop.3 (2015) anklicken (<http://christiansievers.info/html/hop3.html>) und die Telefonnummer +49 174 276 6483 wählen
- 3) Fragen der Sicherheit und des Datenschutzes zum Gegenstand eines Kunstwerks machen
- 4) Eine Kurzgeschichte zum Datenschutz schreiben und vielleicht bei einem Wettbewerb einreichen

Schule, Datenschutz und Überwachung

- 1) Sich als Schüler/Lehrer/Elternteil für mehr Datenschutz an der Schule (in der Lehre) einsetzen
- 2) Sich als Schüler/Lehrer/Elternteil für mehr Datenschutz an der Schule (in der Anwendung) einsetzen